

# Strukturen zur Flexibilisierung & Internationalisierung von Curricula

4. Workshop  
Universität Innsbruck

04. Juli 2023

Christina Raab

[Christina.Raab@uibk.ac.at](mailto:Christina.Raab@uibk.ac.at)



# Inhalt

## Teil I: Rahmenstrukturen

- EQR/NQR
  - Deskriptoren (Bachelor-Niveau)
- Curriculum
  - Qualifikationsprofil
  - Fenster

## Teil II: Lernergebnisse

- Fachliche Lernergebnisse
- Allgemeine (...) Lernergebnisse

# Inhalt

## Teil I: Rahmenstrukturen

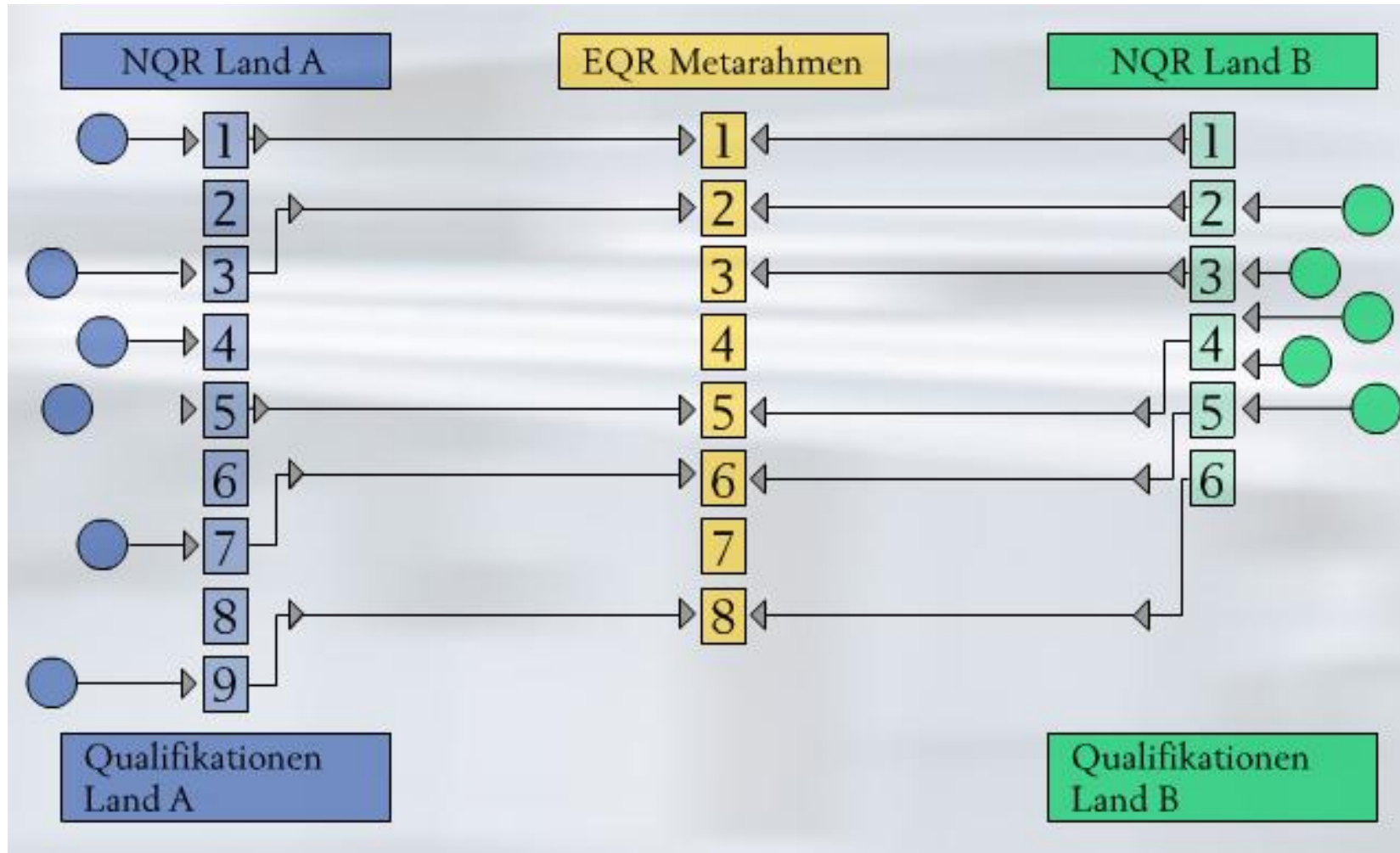
- **EQR/NQR**
  - Deskriptoren (Bachelor-Niveau)
- **Curriculum**
  - Qualifikationsprofil
  - Fenster

## Teil II: Lernergebnisse

- **Fachliche Lernergebnisse**
- **Allgemeine (...) Lernergebnisse**

# Qualifikationsrahmen – National (NQR) – Europäisch (EQR)

Grafik: [https://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ischer\\_Qualifikationsrahmen](https://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ischer_Qualifikationsrahmen)



# Qualifikationsrahmen – National (NQR) – Europäisch (EQR)

NQR Gesetz 2016: <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20009496>

## **NQR-Qualifikationsniveaus**

„(...) Qualifikationen sind einem von acht aufeinander aufbauenden NQR-Qualifikationsniveaus zuzuordnen. Die NQR-Qualifikationsniveaus werden gemäß Anhang II der Empfehlung zur Einrichtung des Europäischen Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen definiert (...).

Qualifikationen auf den NQR-Qualifikationsniveaus 6 bis 8 sind entweder nach Maßgabe des Abs. 1 oder auf Basis der Deskriptoren des Qualifikationsrahmens für den europäischen Hochschulraum (...) zuzuordnen.

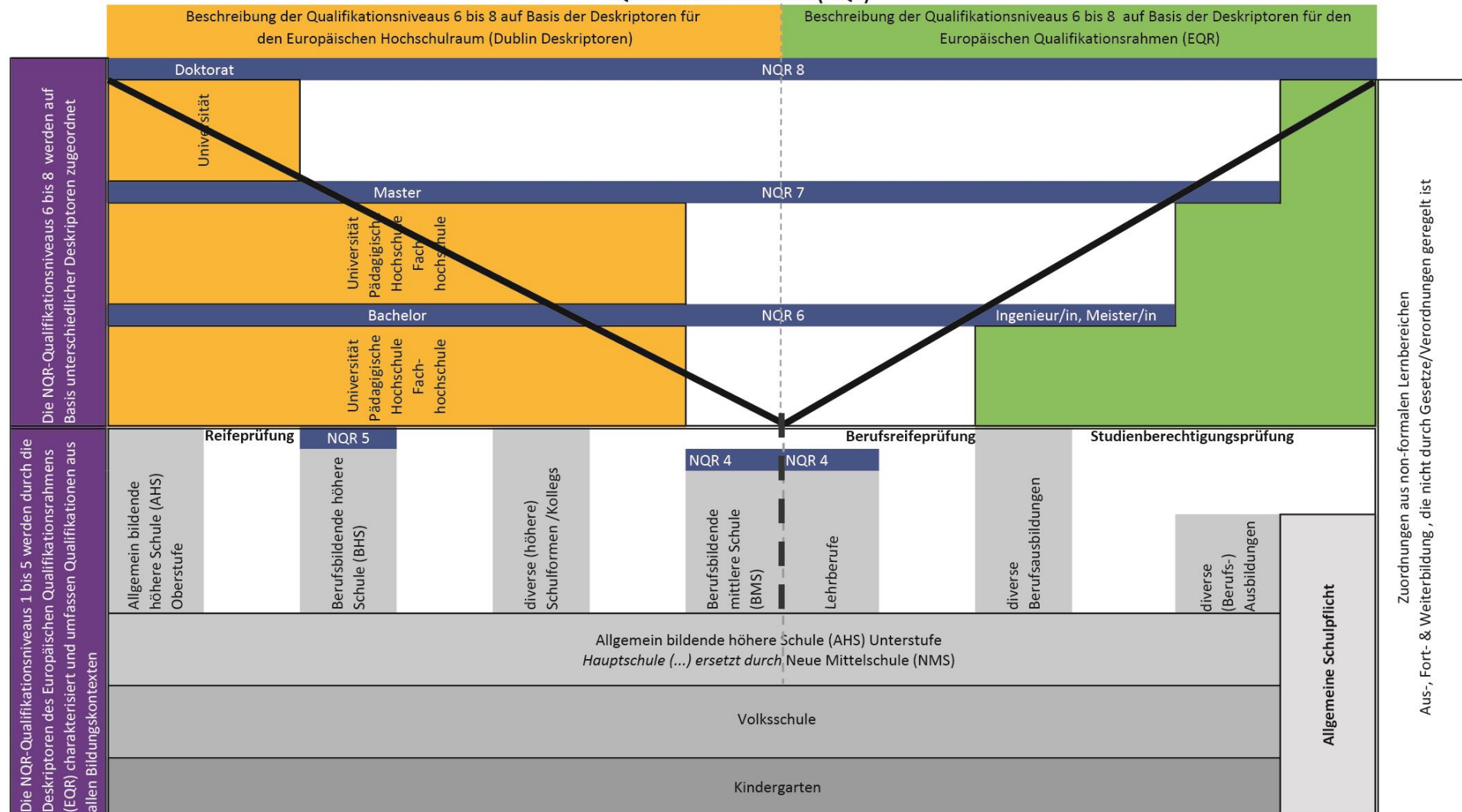
Demnach sind Bachelorstudien dem NQR-Qualifikationsniveau 6, Masterstudien und Diplomstudien dem NQR-Qualifikationsniveau 7 und Doktorats- und PhD-Studien dem NQR-Qualifikationsniveau 8 zugeordnet (...)“

[§ 3 NQR Gesetz](#)

# Qualifikationsrahmen – National (NQR) – Europäisch (EQR)

NQR Gesetz 2016: <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20009496>

Stark reduzierte & vereinfachte Darstellung des österreichischen Bildungssystems zur Verdeutlichung der Y-Konstruktion (Niveau 6 bis 8) des Nationalen Qualifikationsrahmens (NQR)



# Inhalt

## Teil I: Rahmenstrukturen

- EQR/NQR
  - **Deskriptoren (Bachelor-Niveau)**
- Curriculum
  - Qualifikationsprofil
  - Fenster

## Teil II: Lernergebnisse

- Fachliche Lernergebnisse
- Allgemeine (...) Lernergebnisse

# Qualifikationsprofil Vergleich EQR – DD, Niveau 6 (Bachelor)

Kenntnisse (EQR)	Fertigkeiten (EQR)	Kompetenzen (EQR)
<p><b>fortgeschrittene Kenntnisse</b> in einem Arbeits- oder Lernbereich unter Einsatz eines <b>kritischen Verständnisses von Theorien und Grundsätzen</b></p>	<p><b>fortgeschrittene Fertigkeiten</b>, die die Beherrschung des Faches sowie <b>Innovationsfähigkeit</b> erkennen lassen, und zur <b>Lösung komplexer und nicht vorhersehbarer Probleme</b> in einem</p>	<p><b>Leitung</b> komplexer fachlicher oder beruflicher Tätigkeiten oder Projekte und Übernahme von <b>Entscheidungsverantwortung</b> in nicht vorhersehbaren Arbeits- oder Lernkontexten Übernahme der <b>Verantwortung</b> für die berufliche <b>Entwicklung</b> von Einzelpersonen und Gruppen</p>
Kenntnisse (DD)	Fertigkeiten (DD)	Kompetenzen (DD)
<p>..auf Sekundarstufe <b>aufbauendes Wissen</b></p> <p>..mithilfe von wissenschaftlichen Lehrbüchern <b>anknüpfend an neueste Erkenntnisse</b></p>	<p><b>...Anwendung</b> von Wissen, das von einem <b>professionellen Zugang</b> zeugt</p>	<p>...die üblicher Weise durch das <b>Formulieren</b> und <b>Untermauern</b> von <b>Argumenten</b> und das <b>Lösen</b> von <b>Problemen in einem Studienfach</b> demonstriert werden</p> <p>...relevante <b>soziale, wissenschaftliche</b> oder <b>ethische</b> Belange <b>berücksichtigen</b></p> <p>...<b>vermitteln</b> von Problemen/Lösungen an <b>LaiInnen/ExpertInnen</b></p> <p>...Lernstrategien um Studien <b>autonom</b> (Höchstmaß) <b>fortsetzen</b> zu können</p>



# Inhalt

## Teil I: Rahmenstrukturen

- EQR/NQR
  - Deskriptoren (Bachelor-Niveau)
- Curriculum
  - Qualifikationsprofil
  - Fenster

## Teil II: Lernergebnisse

- Fachliche Lernergebnisse
- Allgemeine (...) Lernergebnisse

## Curricula – Definitionen (UG, HG)

„(...) Curriculum ist die Verordnung, mit der das **Qualifikationsprofil**, der **Inhalt** und der **Aufbau** eines Studiums und die **Prüfungsordnung** festgelegt werden. Nähere Bestimmungen sind in der Satzung zu erlassen (...)“

[§ 51 \(2\) Z 24 UG](#)

„(...) Curricula von Bachelor- und Masterstudien sind so zu gestalten, dass **die Erbringung von Studienleistungen auch an ausländischen postsekundären Bildungseinrichtungen möglich ist**. Dabei ist darauf zu achten, dass dies **ohne Verlust von Studienzeiten** möglich ist.(...) Curricula sind so zu gestalten, dass die Verteilung der ECTS-Anrechnungspunkte dem **tatsächlichen Arbeitsaufwand** entspricht.(...)“

[§ 58 UG, § 42 HG](#)

Ein Fachhochschulstudium ist so zu gestalten, dass es in der festgelegten Studienzeit abgeschlossen werden kann. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Jahresarbeitsleistung einer oder eines Studierenden 1 500 Stunden nicht überschreiten darf.

[§ 3 \(2\) Z 4 FHG](#)

## Curricula – Definitionen (HCV 2013)

„(...) so zu gestalten, dass die Studierenden **wissenschaftlich-berufsbezogene** Kompetenzen wie **allgemeine** und **spezielle pädagogische** Kompetenzen, **fachliche** und **didaktische, inklusive, interkulturelle, interreligiöse** und **soziale** Kompetenzen sowie **Diversitäts- und Gender-Kompetenzen** erwerben und das **grundlegende Berufswissen dem jeweiligen Stand der Wissenschaft** entspricht (...)“

[§ 3 HCV 2013](#)

„(...) Die Curricula (...) haben den **aktuellen europäischen und internationalen Studienstrukturen** zu entsprechen und die europäischen und internationalen **Entwicklungen** zu berücksichtigen.(...)“.

[§ 4 HCV 2013](#)

# Inhalt

## Teil I: Rahmenstrukturen

- EQR/NQR
  - Deskriptoren (Bachelor-Niveau)
- Curriculum
  - **Qualifikationsprofil**
  - Fenster

## Teil II: Lernergebnisse

- Fachliche Lernergebnisse
- Allgemeine (...) Lernergebnisse

## Qualifikationsprofil – Definitionen (UG, HG)

„(...) **Qualifikationsprofil** ist jener Teil des Curriculums, der beschreibt, welche **wissenschaftlichen**, künstlerischen und **beruflichen** Qualifikationen die Studierenden durch die Absolvierung des betreffenden Studiums erwerben (...)“

[§ 51 \(2\) Z 29 UG, §35 \(33\) HG](#)

„(...) Im Rahmen eines Studiums **erworbene Lernergebnisse** werden insbesondere im **Qualifikationsprofil** zu diesem Studium beschrieben. (...)“

[§ 51 \(2\) Z 34 UG](#)

## Qualifikationsprofil – Definitionen (FHG, FH-AkkVO 2021)

„(...) Die Lehrveranstaltungen sind ihren Aufgabenstellungen und dem **curricular verankerten Qualifikationsprofil** entsprechend didaktisch zu gestalten (...)“

[§ 3\(2\) Z 8 FHG](#)

„(...) Das **Profil** und die intendierten Lernergebnisse des Studiengangs

- a) sind klar formuliert;
- b) umfassen sowohl fachlich-wissenschaftliche und/oder wissenschaftlich-künstlerische als auch personale und soziale Kompetenzen;
- c) entsprechen den Anforderungen der angestrebten beruflichen Tätigkeitsfelder und
- d) entsprechen dem jeweiligen Qualifikationsniveau des Nationalen Qualifikationsrahmens (...)“

[§ 17 \(3\) FH-AkkVO 2021](#)

# Qualifikationsprofil – Folgerungen

- Berufsfelder
- Tätigkeitsgebiete
- aufbauender Charakter
- weiterführende Studien
- ...
- Innovationsfähigkeit
- Interkulturelle Kompetenzen
- Kommunikationskompetenz
- Kritisches Denken
- Problemlösungskompetenz
- Recherche- / Informationskompetenz
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsübernahme
- ...



## ➤ gemäß Hochschulprofil

- Digitale Kompetenzen
- Entrepreneurial Skills
- Gesellschaftliches Engagement
- Green Skills
- ...

# Qualifikationsprofil - Folgerungen

- Die modularen Lernergebnisse sind „Bausteine“ des Qualifikationsprofils
- Das Qualifikationsprofil ist mehr als die Summe seiner Teile (Module)
- Qualifikationsprofil und Lernergebnisse sind maßgeblich für „Anerkennung“ und „Zulassung“



„Signalwörter“ aus dem NQR (EQR & DD) beachten und für das jeweilige Qualifikationsprofil niveauadäquat einsetzen.



*...anders formuliert: für die Kernqualifikationen (Qualifikationsprofil) eines Studiums keine Signalwörter aus dem NQR verwenden, die mit anderen (niedrigeren) NQR Niveaus „konnotiert“ sind!*





## Deskriptoren zur Beschreibung der Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR)

Jedes der acht Niveaus wird durch eine Reihe von Deskriptoren definiert, die die Lernergebnisse beschreiben, die für die Erlangung der diesem Niveau entsprechenden Qualifikationen in allen Qualifikationssystemen erforderlich sind

### Kenntnisse

Im Zusammenhang mit dem EQR werden Kenntnisse als Theorie- und/oder Faktenwissen beschrieben

### Fertigkeiten

Im Zusammenhang mit dem EQR werden Fertigkeiten als kognitive Fertigkeiten (unter Einsatz logischen, intuitiven und kreativen Denkens) und praktische Fertigkeiten (Geschicklichkeit und Verwendung von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben

### Kompetenz

Im Zusammenhang mit dem EQR wird Kompetenz im Sinne der Übernahme von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben

### grundlegendes Allgemein-/Faktenwissen

1  
NQR  
2

Niveau 1  
Zur Erreichung von Niveau 1 erforderliche Lernergebnisse  
grundlegendes Allgemeinwissen

Niveau 2  
Zur Erreichung von Niveau 2 erforderliche Lernergebnisse  
grundlegendes Faktenwissen in einem Arbeits- oder Lernbereich

grundlegende Fertigkeiten, die zur Ausführung einfacher Aufgaben erforderlich sind

grundlegende kognitive und praktische Fertigkeiten, die zur Nutzung relevanter Informationen erforderlich sind, um Aufgaben auszuführen und Routineprobleme unter Verwendung einfacher Regeln und Werkzeuge zu lösen

Arbeiten oder Lernen unter direkter Anleitung in einem vorstrukturierten Kontext

Arbeiten oder Lernen unter Anleitung mit einem gewissen Maß an Selbstständigkeit

### Kenntnis von Fakten, Grundsätzen....

NQR 3

Niveau 3  
Zur Erreichung von Niveau 3 erforderliche Lernergebnisse  
Kenntnisse von Fakten, Grundsätzen, Verfahren und allgemeinen Begriffen in einem Arbeits- oder Lernbereich

eine Reihe kognitiver und praktischer Fertigkeiten zur Erledigung von Aufgaben und zur Lösung von Problemen, wobei grundlegende Methoden, Werkzeuge, Materialien und Informationen ausgewählt und angewandt werden

Verantwortung für die Erledigung von Arbeits- oder Lernaufgaben übernehmen

bei der Lösung von Problemen das eigene Verhalten an die jeweiligen Umstände anpassen

### breites Spektrum an Theorie- und Faktenwissen

NQR 4

Niveau 4  
Zur Erreichung von Niveau 4 erforderliche Lernergebnisse  
breites Spektrum an Theorie- und Faktenwissen in einem Arbeits- oder Lernbereich

eine Reihe kognitiver und praktischer Fertigkeiten, die erforderlich sind, um Lösungen für spezielle Probleme in einem Arbeits- oder Lernbereich zu finden

selbstständiges Tätigwerden innerhalb der Handlungsparameter von Arbeits- oder Lernkontexten, die in der Regel bekannt sind, sich jedoch ändern können

Beaufsichtigung der Routinearbeit anderer Personen, wobei eine gewisse Verantwortung für die Bewertung und Verbesserung der Arbeits- oder Lernaktivitäten übernommen wird

### umfassendes, spezialisiertes Theorie- und Faktenwissen...

NQR 5

Niveau 5<sup>1</sup>  
Zur Erreichung von Niveau 5 erforderliche Lernergebnisse  
umfassendes, spezialisiertes Theorie- und Faktenwissen in einem Arbeits- oder Lernbereich sowie Bewusstsein für die Grenzen dieser Kenntnisse

umfassende kognitive und praktische Fertigkeiten die erforderlich sind, um kreative Lösungen für abstrakte Probleme zu erarbeiten

Leiten und Beaufsichtigen in Arbeits- oder Lernkontexten, in denen nicht vorhersehbare Änderungen auftreten

Überprüfung und Entwicklung der eigenen Leistung und der Leistung anderer Personen

# Qualifikationsprofil Vergleich EQR – DD, Niveau 6 (Bachelor)

Kenntnisse (EQR)	Fertigkeiten (EQR)	Kompetenzen (EQR)
<p><b>fortgeschrittene Kenntnisse</b> in einem Arbeits- oder Lernbereich unter Einsatz eines <b>kritischen Verständnisses von Theorien und Grundsätzen</b></p>	<p><b>fortgeschrittene Fertigkeiten</b>, die die Beherrschung des Faches sowie <b>Innovationsfähigkeit</b> erkennen lassen, und zur <b>Lösung komplexer und nicht vorhersehbarer Probleme</b> in einem spezialisierten Arbeits- oder Lernbereich nötig sind</p>	<p><b>Leitung</b> komplexer fachlicher oder beruflicher Tätigkeiten oder Projekte und Übernahme von <b>Entscheidungsverantwortung</b> in nicht vorhersehbaren Arbeits- oder Lernkontexten Übernahme der <b>Verantwortung</b> für die berufliche <b>Entwicklung</b> von Einzelpersonen und Gruppen</p>
Kenntnisse (DD)	Fertigkeiten (DD)	Kompetenzen (DD)
<p>..auf Sekundarstufe <b>aufbauendes Wissen</b></p> <p>..mithilfe von wissenschaftlichen Lehrbüchern <b>anknüpfend an neueste Erkenntnisse</b></p>	<p>...<b>Anwendung</b> von Wissen, das von einem <b>professionellen Zugang</b> zeugt</p>	<p>...die üblicher Weise durch das <b>Formulieren</b> und <b>Untermauern</b> von <b>Argumenten</b> und das <b>Lösen</b> von <b>Problemen in einem Studienfach</b> demonstriert werden</p> <p>...relevante <b>soziale, wissenschaftliche</b> oder <b>ethische</b> Belange <b>berücksichtigen</b></p> <p>...<b>vermitteln</b> von Problemen/Lösungen an <b>LaiInnen/ExpertInnen</b></p> <p>...Lernstrategien um Studien <b>autonom</b> (Höchstmaß) <b>fortsetzen</b> zu können</p>

# Qualifikationsprofil Vergleich EQR – DD, Niveau 7 (Master)

Kenntnisse (EQR)	Fertigkeiten (EQR)	Kompetenzen (EQR)
<p><b>hoch spezialisiertes Wissen</b>, das zum Teil an <b>neueste Erkenntnisse</b> in einem Arbeits- oder Lernbereich <b>anknüpft</b>, als Grundlage für <b>innovative Denkansätze</b> und/oder <b>Forschung</b></p>	<p><b>spezialisierte Problemlösungsfertigkeiten</b> im Bereich <b>Forschung</b> und/oder <b>Innovation</b>, um neue <b>Kenntnisse</b> zu <b>gewinnen</b> und neue <b>Verfahren</b> zu <b>entwickeln</b> sowie um <b>Wissen</b> aus verschiedenen Bereichen zu <b>integrieren</b></p>	<p><b>Leitung und Gestaltung komplexer, unvorhersehbarer</b> Arbeits- oder Lernkontexte, die <b>neue strategische Ansätze</b> erfordern</p> <p><b>Übernahme von Verantwortung</b> für <b>Beiträge</b> zum <b>Fachwissen</b> und zur Berufspraxis und/oder für die Überprüfung der strategischen Leistung von Teams</p>
Kenntnisse (DD)	Fertigkeiten (DD)	Kompetenzen (DD)
<p><b>..auf Bachelor-Level aufbauendes und vertiefendes Wissen &amp; Verstehen</b></p> <p>...Basis für <b>Originalität</b> im <b>Entwickeln</b> und/oder <b>Anwenden</b> von <b>Ideen</b> im <b>Forschungskontext</b></p>	<p>...Anwendung von <b>Wissen/Verstehen und Problemlösungskompetenz</b> in <b>neuen/unvertrauten Zusammenhängen</b> innerhalb breiter (oder multidisziplinärer) Kontexte im Studienfach</p> <p>...<b>Wissen zu integrieren</b>, mit <b>Komplexität</b> umgehen</p>	<p>...auf <b>Basis unvollständiger/begrenzter Informationen Einschätzungen formulieren</b>, unter <b>Berücksichtigung sozialer und ethischer Verantwortung</b></p> <p>...<b>klare/eindeutige Kommunikation</b> von Schlussfolgerungen inkl. zugrundeliegendem Wissen/Prinzipien an <b>ExpertInnen/LaiInnen</b></p> <p>...<b>Lernstrategien</b> um Studien <b>selbstbestimmt/autonom fortsetzen</b> zu können</p>

# Inhalt

## Teil I: Rahmenstrukturen

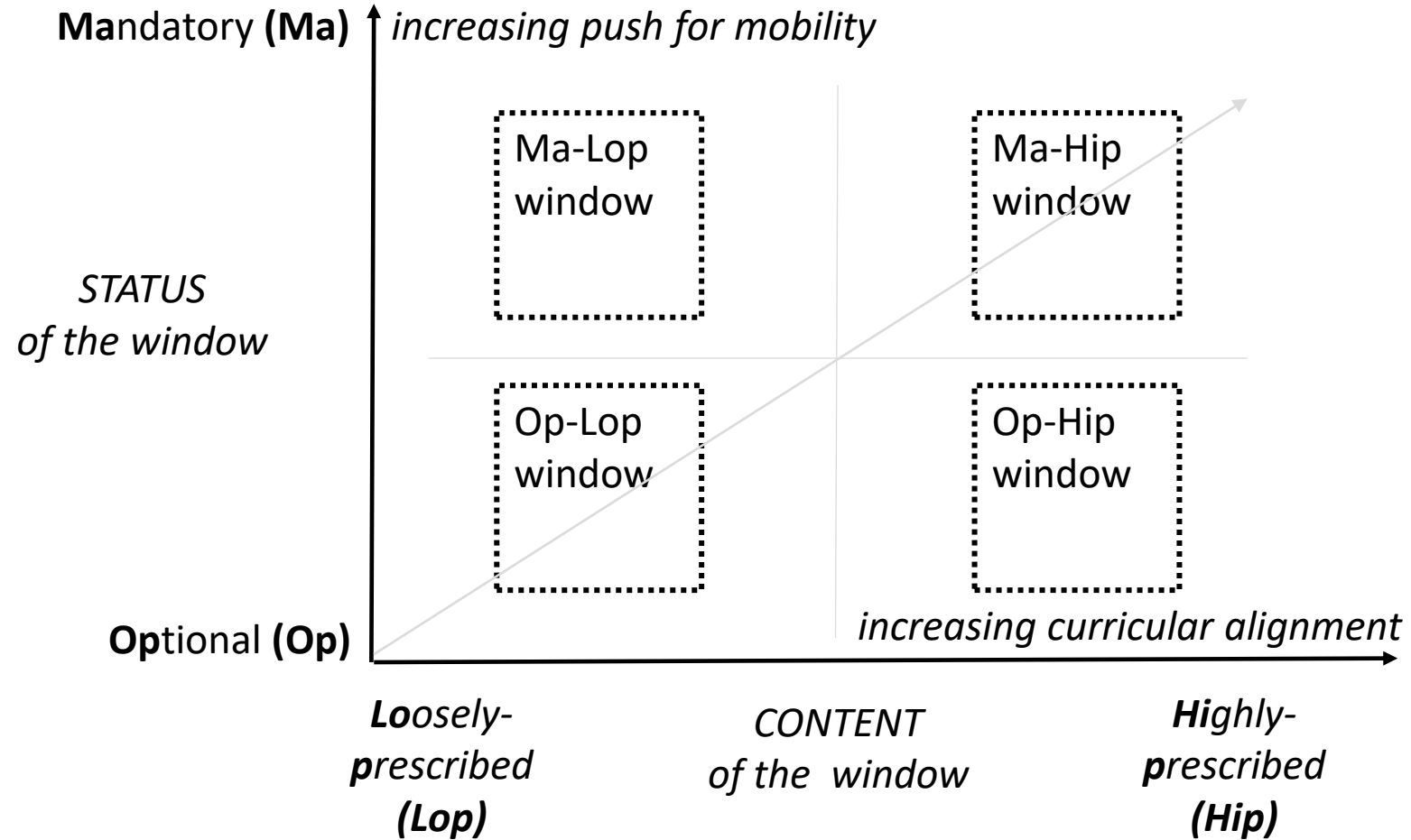
- EQR/NQR
  - Deskriptoren (Bachelor-Niveau)
- Curriculum
  - Qualifikationsprofil
  - **Fenster**

## Teil II: Lernergebnisse

- Fachliche Lernergebnisse
- Allgemeine (...) Lernergebnisse

# Curriculum - Strukturen

Ferencz (2013)



# Curriculum - Strukturen „Fenster“

## **Windows of Opportunity**

sind, im Sinne des Erwerbs von Credits, im Curriculum eingebettete Zeitperioden, die nach freier Wahl sowohl (*internationale, physische & online*) Studierendenmobilität als auch die Teilhabe am internationalen bzw. interkulturellen Austausch (*vor Ort*) ermöglichen.

## **Mobilitätsfenster**

sind, im Sinne des Erwerbs von Credits, im Curriculum eingebettete Zeitperioden für die (internationale) Studierendenmobilität

*Definition in Anlehnung an Ferencz 2013*

# Inhalt

## Teil I: Rahmenstrukturen

- EQR/NQR
  - Deskriptoren (Bachelor-Niveau)
- Curriculum
  - Qualifikationsprofil
  - Fenster

## Teil II: Lernergebnisse

- Fachliche Lernergebnisse
- Allgemeine, (...) Lernergebnisse

# Inhalt

## Teil I: Rahmenstrukturen

- EQR/NQR
  - Deskriptoren (Bachelor-Niveau)
- Curriculum
  - Qualifikationsprofil
  - Fenster

## Teil II: Lernergebnisse

- **Fachliche Lernergebnisse**
- Allgemeine, (...) Lernergebnisse



## Lernergebnisse (UG, HG)

„(...) **Lernergebnisse sind diejenigen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen, die im Rahmen eines Studiums, in einer Aus-, Fort- oder Weiterbildung, im Arbeitsprozess oder in einem nicht geregelten Lernprozess erworben werden und im Hinblick auf eine berufliche Tätigkeit oder eine weitere Ausbildung eingesetzt werden können. Im Rahmen eines Studiums erworbene Lernergebnisse werden insbesondere im Qualifikationsprofil zu diesem Studium beschrieben. (...)“**

[§ 51 \(2\) Z 34 UG, § 35 \(38\) HG](#)

# Lernergebnisse – Begriffsabgrenzung(en)

**Lernergebnisse** sind (mess-/beobachtbare) Resultate von Lernprozessen

*Beispiel: Die Studierenden können die wichtigsten Konzepte der Programmiersprache erläutern.*

**Lernziele** beschreiben, welche Ziele durch Lehrende (Lernende) gesetzt wurden

*Beispiel: Die Studierenden sollen die Konzepte der Programmiersprache X erlernen.*

**Lehrziele** beschreiben, was Lehrende beabsichtigen zu lehren

*Beispiel: In dieser Lehrveranstaltung werden die wichtigsten Kenntnisse im Bereich der Programmiersprache X vermittelt.*

# Lernergebnisse – zentrale Elemente für die Formulierung \*

- Benutzung von Verben im Aktiv
- Benennung des Objekts/der Fertigkeit, auf das sich das Lernergebnis bezieht
- Festlegung, woran das Erreichen des Lernergebnisses erkennbar ist
  
- Anzahl der Lernergebnisse pro Lehrveranstaltung/Lerneinheit ist abhängig vom Niveau und der Art der Lehrveranstaltung/Lerneinheit bzw. dem geschätzten Arbeitsaufwand

*\*ECTS Users Guide (S 23) [https://education.ec.europa.eu/sites/default/files/document-library-docs/ects-users-guide\\_de.pdf](https://education.ec.europa.eu/sites/default/files/document-library-docs/ects-users-guide_de.pdf)*

# Lernergebnisse - Folgerungen

- sind Aussagen darüber, was Studierende nach positiver Absolvierung der Lerneinheit wissen, verstehen bzw. in der Lage sind zu tun und bieten damit Orientierung
  - alle „kognitiven Prozesskategorien“ können auf allen (Studien-)Niveaus vertreten sein
- sind „aktiv“ und studierendenzentriert formuliert
- stehen immer in Korrelation mit den zugewiesenen ECTS Credits und den weiteren (auch studienrechtlichen) Rahmenbedingungen (constructive alignment)
  - sind auch im Rahmen der Prüfungsordnung zu berücksichtigen
- sind einer Lehrveranstaltung eindeutig zuordenbar
  - Kontextualisierung
  - Basis für Anerkennungsentscheidungen

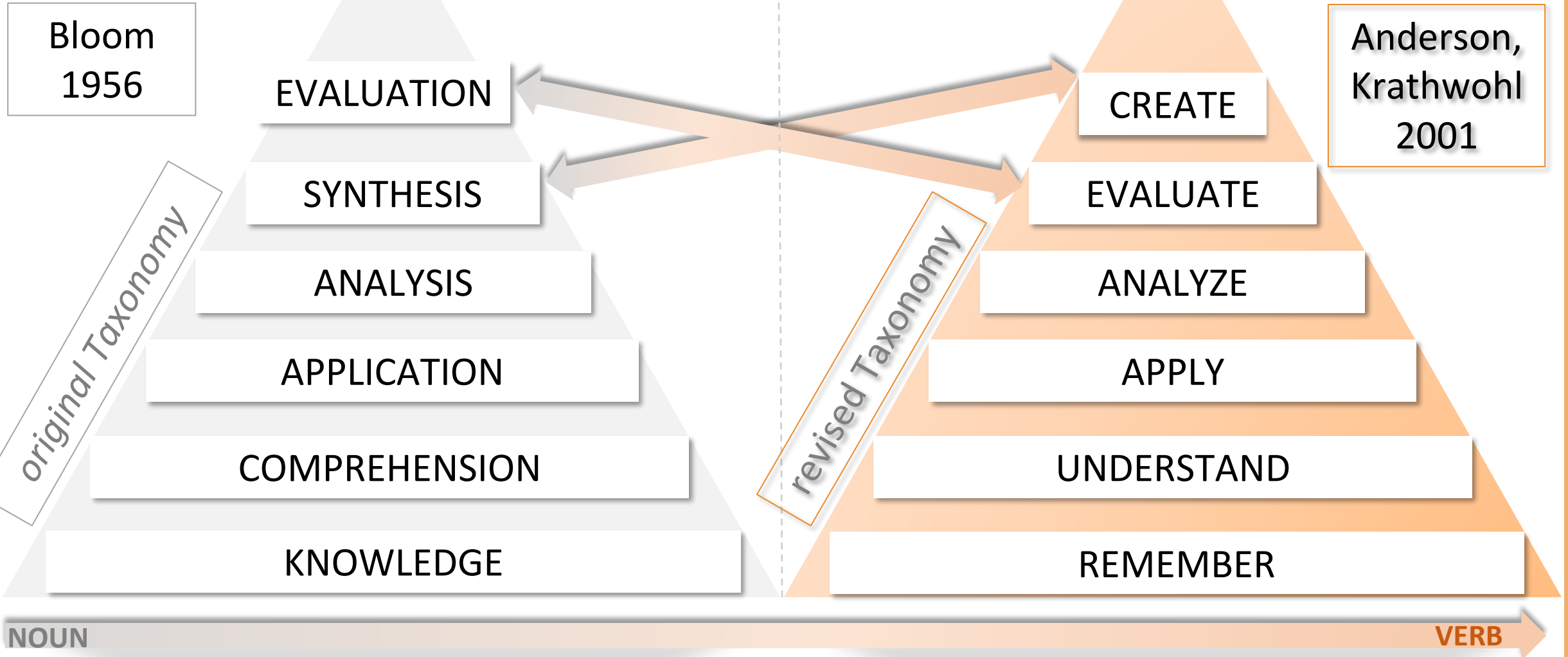
# Lernergebnisse - Lernzieltaxonomie (Anderson/Krathwohl nach Bloom)

Kognitive Prozess-Kategorie	Untertypen/Synonyme
<b>Schaffen:</b> Elemente zu einem neuen, kohärenten, funktionierenden Ganzen zusammenführen/reorganisieren	generieren, kreieren, zusammenstellen, zusammenführen, entwerfen, produzieren, konstruieren
<b>Bewerten:</b> Urteile anhand von Kriterien und Standards fällen	überprüfen, abstimmen, ermitteln, überwachen, testen, beurteilen, evaluieren, auswerten, schätzen,
<b>Analysieren:</b> Gliederung eines Materials in seine konstituierenden Teile und Bestimmung ihrer Interrelation und/oder Relation zu einer übergeordneten Struktur	differenzieren, unterscheiden, kennzeichnen, charakterisieren, auslesen, auswählen, erfassen, organisieren, auffinden, Zusammenhänge erkennen, hervorheben, unterstreichen, strukturieren, beifügen, aufteilen
<b>Anwenden:</b> Bestimmte Verfahren in bestimmten Situationen ausführen / verwenden	ausführen, benutzen, implementieren, durchführen, übertragen, handhaben, umsetzen, lösen, demonstrieren,
<b>Verstehen:</b> Bedeutung / Relevanz von Wissen erkennen und herstellen indem zum Beispiel neues mit altem Wissen verknüpft wird	interpretieren, klären, paraphrasieren, darstellen, übersetzen, erläutern, illustrieren, veranschaulichen, realisieren, klassifizieren, kategorisieren, subsumieren, zusammenfassen, abstrahieren, generalisieren, folgern, schließen, interpolieren, extrapolieren, voraussagen, vergleichen, kontrastieren, abbilden, anpassen, erklären, modellieren, erkennen, diskutieren, beschreiben,
<b>Erinnern:</b> Relevantes Wissen aus dem Langzeitgedächtnis abrufen	erkennen, identifizieren, wiederaufrufen, zurückrufen, wiederherstellen, abrufen, reproduzieren, auflisten, wiederholen, darlegen

# Lernergebnisse - Taxonomie

D.R. Krathwohl (2002) A Revision of Bloom's Taxonomy: An Overview, Theory Into Practice, 41:4, 212-218

[https://doi.org/10.1207/s15430421tip4104\\_2](https://doi.org/10.1207/s15430421tip4104_2)



# Lernergebnisse – Taxonomie-Tabelle

Wissens-Dimension	1. <b>Erinnern</b> 1.1. wiedererkennen 1.2. abrufen	2. <b>Verstehen</b> 2.1 interpretieren 2.2 beispielhaft 2.3 darstellen 2.4 klassifizieren 2.5 zusammenfassen 2.6 schlussfolgern 2.7 vergleichen 2.8 erläutern	3. <b>Anwenden</b> 3.1 ausführen 3.2 durchführen	4. <b>Analysieren</b> 4.1 differenzieren 4.2 organisieren 4.3 zuordnen	5. <b>(Aus-)Bewerten</b> 5.1 überprüfen 5.2 kritisieren	6. <b>Schaffen</b> 6.1 erzeugen 6.2 planen 6.3 produzieren
A. <b>Faktenwissen</b>						
B. <b>Konzeptuelles Wissen</b>						
C. <b>Prozedurales Wissen</b>						
D. <b>Metakognitives Wissen</b>						

# Inhalt

## Teil I: Rahmenstrukturen

- EQR/NQR
  - Deskriptoren (Bachelor-Niveau)
- Curriculum
  - Qualifikationsprofil
  - Fenster

## Teil II: Lernergebnisse

- Fachliche Lernergebnisse
- **Allgemeine, (...) Lernergebnisse**



# Lernergebnisse – LOUIS\* (in Anlehnung an AAC&U)



\*Quelle: <https://aurora-universities.eu/resource/aurora-louis-competences-tool/>

*Danke für Ihre Aufmerksamkeit!*



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Christina.Raab@uibk.ac.at